

Einladung zur Fachtagung Schulsozialarbeit in Niedersachsen 19

30.09.2019 - 02.10.2019 im Pfarrhof Bergkirchen, 31556 Wölpinghausen

Beginn: Montag 9:00h

Ende: Mittwoch 14:30h

Teilnahmegebühr: 220,- €

ausschließliche Teilnahme Berufspolitischer Teil (30.09.): 40,- €

Montag:

Berufspolitischer Teil:

Bildungsverständnis in der Schulsozialarbeit/Jugendhilfe

- **Einstiegsreferat:** Björn Köhler, Mitglied des geschäftsführenden Vorstands für den Organisationsbereich Jugendhilfe und Sozialarbeit im GEW Hauptvorstand
- **Austausch in Arbeitsgruppen**

Mitgliederversammlung der LAG Schulsozialarbeit

Festakt zur Vereinseintragung

Dienstag & Mittwoch:

- **Workshop 1:** „Glücklichsein kann man trainieren“
- **Workshop 2:** „Einen Weg durch den Dschungel finden – Konzeptentwicklung in der Schulsozialarbeit Schritt für Schritt“
- **Workshop 3:** „Frühe Prävention – nicht nur - von Radikalisierung und Extremismus“
- **Workshop 4:** „Spiele / Methoden für die Praxis (und für uns)!“

Anmeldeverfahren:

Bitte melden Sie sich bis zum **01. September 2019** unter dem Stichwort **Bergkirchen 19, Name & Schule + 2 Workshopwünsche** (Erst- u. Zweitwunsch, Teilnahme ist dann an nur einem WS über zwei Tage!) unter der Mailadresse g.freimann@lag-schulsozialarbeit-nds.de an.

Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung** mit allen weiteren Informationen. Wir behalten uns im Falle einer Absage vor, eine Ausfallgebühr von 50% der Teilnahmekosten einzubehalten.

Wichtige Informationen:

Die Unterbringung im Pfarrhof erfolgt in der Regel in Doppelzimmern. Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung und werden bei Wunsch nach Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Der Zuschlag dafür beträgt 30 €.

Die Fachtagung wird organisiert in Kooperation mit dem Referat Jugendhilfe und Sozialarbeit der GEW Niedersachsen. **Für Mitglieder der LAG oder GEW gibt es eine kleine Anerkennung in Form einer Sachprämie.**

Herzliche Grüße vom Vorstand der LAG Schulsozialarbeit Niedersachsen

Beschreibung der Workshopangebote:

Workshop 1: Glücklichsein kann man trainieren

Was ist Glück, was haben wir davon und vor allem wie kann man das lernen? Das neue Fachgebiet der Positiven Psychologie hat in den vergangenen 20 Jahren viele wissenschaftliche Antworten auf diese Fragen gefunden, die in diesem Workshop vermittelt werden. Teilnehmenden werden glücksförderliche Verhaltens- und Erlebensweisen vermittelt, die auch in kleinen Übungen vor, während und nach den beiden Terminen konkret trainiert werden können. Der Workshop behandelt die Inhalte eines wissenschaftlich als wirksam evaluierten Trainings – die Wahrscheinlichkeit, dass Sie auch Wochen nach dem Workshop mehr positive und weniger negative Emotionen erleben als vorher, steigt mit einer Teilnahme signifikant an :-). Inhaltlich geht es insbesondere um die Bedingungen und Konsequenzen von Wohlbefinden und die Funktion positiver Emotionen. Weitere Themen sind Emotionsregulation, Zeitmanagement, Wahrnehmungs- und Bewertungsprozesse, Achtsamkeit, Dankbarkeit und Anregungen zur Erhöhung der nachhaltigen Wirkung der Fortbildung. Zu letzterem gehören die Übungen, die bereits eine Woche vor dem ersten Termin per E-Mail beginnen. (Der Aufwand für das eigenständige Training beläuft sich auf ca. 5 Minuten täglich jeweils in der Woche vor und nach dem Training – wer weniger machen möchte, kann dies selbst steuern.)

Dr. Gesa Uhde, Institut für Pädagogische Psychologie, Technische Universität Braunschweig

Workshop 2: Einen Weg durch den Dschungel finden – Konzeptentwicklung in der Schulsozialarbeit Schritt für Schritt“

Die Grundlage der Ausgestaltung aller Arbeitsfelder Sozialer Arbeit sind Konzepte oder Konzeptionen. Aber wie entwickelt man ein Konzept? Was gehört hinein? In diesem Workshop werden wir diese Fragen und viele mehr für das Praxisfeld der Schulsozialarbeit bearbeiten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit konkrete Vorhaben der Konzeptentwicklung im Workshop zu beginnen, um eine Basis für die konzeptionelle Weiterarbeit im Schulalltag mitzunehmen.

Claudia Schulze, Fachberatung Schulsozialarbeit, KSD, Fachbereich Jugend und Familie Hannover

Workshop 3: „Frühe Prävention – nicht nur – von Radikalisierung und Extremismus“

Im Auftrag des Landespräventionsrates Niedersachsen hat der Entwicklungspsychologe Prof. Dr. Andreas Beelmann (Friedrich-Schiller-Universität Jena) ein Gutachten erstellt, welches aktuell vorliegende, nationale und internationale wissenschaftliche Erkenntnisse zur Prävention von (Rechts-)Extremismus und Radikalisierung zusammenfasst. In der zweitägigen Fortbildung lernen Sie konkrete Handlungsempfehlungen für ihre pädagogische Praxis kennen, die sich aus diesen Erkenntnissen ableiten lassen. Darüber hinaus gehören konzeptionelle Grundlagen der Prävention, Definitionen und Abgrenzungen im Themenfeld, sozial- und entwicklungspsychologische Grundlagen von Radikalisierungsprozessen sowie aktuelle Erkenntnisse zur Prävention von Radikalisierungsprozessen im Entwicklungsverlauf von Kindern und Jugendlichen zu den Inhalten der Fortbildung. Sie bekommen darüber hinaus die Gelegenheit, die Erkenntnisse des Gutachtens aus Ihrer Praxissicht zu reflektieren und auf ihren Alltag zugeschnittene, wissenschaftlich fundierte Präventionsmaßnahmen in Austausch mit ihren Fachkolleg*innen zu entwickeln.

Thomas Müller, Landespräventionsrat Niedersachsen

Workshop 4: Spiele/Methoden für die Praxis (und für uns)!

... den eignen Methodenkoffer erweitern – mit viel Spaß und selber machen! „Werwölfe vom Düsterwald“, „Two Rooms and a BOOM“, „Citizen X“, „Erwischt“, „Agent Undercover“, „Das letzte Bankett“ und viele andere „Gruppendynamische Spiele“ können wir ausprobieren und kennenlernen!

Schwerpunkt dieses Workshops sind Großgruppenspiele – Gruppenspiele ab 10 TeilnehmerInnen. Viele dieser Gruppenspiele leben von der Kreativität und Umsetzung der Spielleitung. Wir wollen einige Spiele verändern, variieren und überlegen gemeinsam wie die Methode für unseren Alltag genutzt werden kann. *Ganz Praktisch: Welche Charaktere habt Ihr Euch noch für Werwölfe ausgedacht? Jeder kann auch sein eigenes „Spiel“ mitbringen, vorstellen und natürlich mit uns spielen. Gearbeitet wird nach dem Barcamp-Prinzip und so haben alle die Möglichkeit sich einzubringen! Ganz nach dem Motto: „Workshops sollen Spaß machen!“*

Jörg Ratzmann, Jugendhilfeplanung, Stadt Wilhelmshaven, LAG-Vorstand

www.lag-schulsozialarbeit-nds.de

Vorsitz: Jutta Anton, OBS Alexanderstraße,

Alexanderstraße 90, 26121 Oldenburg

Tel.: 0441/9837152, Email: info@schulsozialarbeit-nds.de

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Landesverband Niedersachsen

Berliner Allee 16 • 30175 Hannover • 0511/338040 • <http://www.gew-nds.de>

Referat Jugendhilfe und Soziale Arbeit • Olaf Korek • O.Korek@gew-nds.de

Programm der Fachtagung **Schulsozialarbeit in Niedersachsen 19**

Montag, den 30.09.2019

- 09.00 Uhr Anreise und Anmeldung
Ausgabe der Tagungsmappe
- 10.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung LAG und GEW
- 10.15 Uhr Berufspolitischer Teil 1
- 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 14.00 Uhr Berufspolitischer Teil 2
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Mitgliederversammlung der LAG Schulsozialarbeit Niedersachsen
Hierzu erhalten alle LAG-Mitglieder eine gesonderte Einladung per Mail.
- 18:00 bis 20.00 Uhr **Festakt zur Vereinseintragung**
 ab 18:30 Fingerfood / Bildershow 18 Jahre Bergkirchen
- 20.30 Uhr Offenes Angebot / Kino, Spieleabend, Kickern....

Dienstag, den 01.10.2019

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Organisatorisches, Vorstellung der Referentinnen und Referenten

Workshops
- 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 14.00 Uhr Workshops (Pausen werden in den Workshops vereinbart)
- 18.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr offener Abend, Disco

Mittwoch, den 02.10.2019

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Fortsetzung Workshops
- 12.15 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 13.30 Uhr Präsentation der Workshops
Ausgabe der Teilnahmebescheinigung
- 14.30 Uhr Ende der Tagung